

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 67 (1980)
Heft: 1-2

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4. März (V); 11. März (A); 14. März (C)
 Folge 5: *Als Israeli handeln*
 11. März (V); 18. März (A); 21. März (C)
 Folge 6: *Diskussion*

Walter Walser

Bücher

Lesen 1. Lesebuch für den Erstleseunterricht. Dazu Lehrerbuch in Ringbuchform. sabe Verlagsinstitut für Lehrmittel, Zürich 1979. Redaktion: Elisabeth Schläpfer-Frick und Mitarbeiterinnen. Grafische Gestaltung und Illustrationen: Edith Schindler.

Schülerbuch, 96 Seiten, mit vielen, meist farbigen Illustrationen. Fr. 8.10 (Einzelpreis), Fr. 7.30 (Klassenpreis). Lehrerkommentar, 96 Seiten Schülerbuch in losen Blättern und Lehrerkommentar, 75 Seiten, F. 26.–.

Das ansprechend gestaltete Bändchen stellt eine Textsammlung für den Erstleseunterricht dar. Es

soll zum Einsatz kommen, nachdem die Kinder die einzelnen Buchstaben erarbeitet und den Lesvorgang begriffen haben.

Heiterkeit, ja Fröhlichkeit kennzeichnen Texte und Illustrationen. Reime, Wortspiele, Rätsel und kurze, übersichtlich und klar gestaltete Texte wechseln sich ab und sind ganz auf die kindliche, noch durchaus heile Welt abgestimmt. Sachtexte regen zum Nachdenken, zum Sprechen und Handeln an. Von Anfang an werden Gross- und Kleinbuchstaben verwendet. Die ganze Textsammlung will als Angebot verstanden sein, von dem der Lehrer im Verlauf der ersten und zweiten Klasse nach Belieben Gebrauch machen kann. So wird seine Freiheit im stofflichen, aber auch im didaktisch-methodischen Bereich voll bewahrt.

Der Kommentarband gibt zahlreiche Anregungen und methodische Hinweise. Dort findet man auch die Autoren- und Quellenangaben sowie weiteren Lesestoff.

Die einleitenden «Gedanken zur Leseerziehung» enthalten wertvolle Grundsätze, von denen ich wünsche, dass sie jeder Lehrer beherzigen möge. CH

Sekundarschule 6072 Sachseln OW

Auf Beginn des Schuljahres 1980/81 (August 1980) suchen wir

1 Sekundarlehrer phil. II

Bitte senden Sie Ihre Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen bis am 25. Januar 1980 an:

Alfred Grisiger, Brüggli 1, 6072 Sachseln
 Telefon G 041 - 66 45 25, P 041 - 66 43 92.

Gemeinde Arth

Auf Beginn des neuen Schuljahres (21. April 1980) suchen wir

eine(n) Primarlehrer(in)

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind bis spätestens 21. Januar 1980 zu richten an:

Albert Staub, Schulpräsident,
 Mühleflüeliweg 3, 6414 Oberarth.

Schulrat Arth